

Presseinformation

3. Dezember 2013

Bauarbeiten für L 2158 in Absdorf abgeschlossen

Land Niederösterreich zahlte 280.000 Euro der Gesamtkosten

Die Landesstraße L 2158 (Bahnhofstraße) im Ortsgebiet von Absdorf (Bezirk Tulln) wurde in zwei Abschnitten saniert. Nebenflächen, wie Gehwege und Parkflächen sowie eine Radweganlage wurden neu gestaltet. Das Bauprojekt war notwendig, weil aufgrund der alten Straßenkonstruktion die Fahrbahn der L 2158 nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen entsprach. Weiters waren keine geordneten Abstellflächen und nicht ausreichende Gehwege vorhanden. Aus diesen Gründen haben sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Absdorf entschlossen, die Ortsdurchfahrt von Absdorf im Zuge der L 2158 auf einer Gesamtlänge von 500 Metern neu zu gestalten.

Im Rahmen des Projektes wurde die Landesstraße L 2158 auf der gesamten Länge, beginnend bei der Kreuzung mit der Landesstraße L 47 bis rund 80 Meter vor dem Bahnhof, saniert und mit einer Fahrbahnbreite von bis zu 6 Metern ausgeführt. Von der Kreuzung mit der Seefeldgasse beginnend wurden auf einer Länge von 200 Metern, beidseits der L 2158, Längsparkstreifen errichtet, die mittels Hochbord von den entlangführenden Nebenanlagen getrennt sind. Die beidseitige Rad- und Gehweganlage ist durch eine 0,75 Meter breite Schutzzone vom motorisierten Verkehr getrennt. Im weiteren Straßenverlauf, bis kurz vor dem Bahnhof, wird der Radweg beidseits der Fahrbahn als Mehrzweckstreifen weitergeführt. Dieser weist eine Breite von je 1,25 Metern auf. Um die Sicherheit auf diesem Abschnitt für Radfahrer zu erhöhen, wurde der Mehrzweckstreifen grün eingefärbt. Die Gehwege beidseits der L 2158 wurden in einer Breite von bis zu 2,5 Metern ausgeführt. Die Kreuzung mit der Seefeldgasse wurde im Zuge der Baumaßnahmen umgebaut und mit einer Querungshilfe für Fußgeher ausgestattet. Weiters wurde die Kreuzung mit der Schulstraße verkehrssicherer ausgestaltet und den neuen Gegebenheiten angepasst. Die neu angelegten Grünflächen am Straßenrand geben dem Ort nun ein harmonisches Aussehen.

Die Bauarbeiten wurden mit Genehmigung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll von der Straßenmeisterei Kirchberg am Wagram in Zusammenarbeit mit Baufirmen aus der Region durchgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 580.000 Euro, wobei rund 280.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund

Presseinformation

300.000 Euro auf die Marktgemeinde Absdorf entfallen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Bürgerinformation, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141.